



Ausbildungskonzept Blasmusikvereine Bantiger

Inhalt

Einleitung

Portrait «Jugendmusik Ostermundigen»

Portrait «Musikschule Bantiger»

Portrait «Blasmusik Vereine Bantiger»

Ablauf der Ausbildung

Grundlagen der Zusammenarbeit

Einleitung

Die Jugendmusik Ostermundigen hat 2015 durch die Überarbeitung ihres Ausbildungskonzeptes die eigene Musikschule aufgeben und die Instrumentalausbildung ihrer Musikschüler und -schülerinnen an die Musikschule Bantiger (Anm. ehemals «Musikschule Unteres Worblental») übergeben.

Zur gleichen Zeit wurde die Austauschplattform «Blasmusik Vereine Bantiger» ins Leben gerufen, wo sich die Blasmusikvereine der Region Bantiger zusammen mit der Jugendmusik Ostermundigen und der Musikschule Bantiger halbjährlich treffen. Hauptziel der Plattform ist die Verankerung der Blasmusik in der Region Bantiger, die Nachwuchsförderung und Sicherstellung einer blasmusikorientierten Ausbildung. Letzteres wird insbesondere durch das gemeinsam getragene Ausbildungskonzept garantiert, wobei die Jugendmusik Ostermundigen das Ausbildungsorchester der Region Bantiger verkörpert.

Portrait «Jugendmusik Ostermundigen»

Die Jugendmusik Ostermundigen wurde am 18. April 1986 von einer kleinen Gruppe von Musikanten und Blasmusikfreunden gegründet. Mit einer Ostermundiger Jugendmusik sollten in erster Linie die Nachwuchsprobleme der Mundiger Musikgesellschaften gelöst werden.

Den ersten Auftritt feierte die JMO am 2. September 1990 im Rahmen des Jugendriegetags unter der Leitung von Willi Baer, im Dezember des folgenden Jahres fand das erste Jahreskonzert unter der Leitung von Paul Ryser statt.

Die Jugendmusik Ostermundigen, kurz JMO, bietet Kindern und Jugendlichen die Gelegenheit, in einem angenehmen Umfeld zu kostengünstigen Preisen ein Musikinstrument zu erlernen und in Gruppen zu musizieren. In der JMO geniesst jedoch nicht nur die musikalische Ausbildung einen hohen Stellenwert, sondern auch der gesellschaftliche und soziale Aspekt. So spielen die Musikantinnen und Musikanten schon früh in Ensembles mit und erhalten auch die Möglichkeit, als Jugendliche im Vorstand mitzuwirken oder ausserhalb des Vorstandes Verantwortungen zu übernehmen.

Neben diversen jährlichen Auftritten, wie dem Jahreskonzert im Januar, dem Jugendmusik-Wettbewerb im Herbst und zahlreichen weiteren Konzerten in und ausserhalb der Gemeinde zählt auch das alljährliche Musiklager in den Herbstferien als Highlight im Vereinsjahr.

Portrait «Musikschule Bantiger»

Die Musikschule Bantiger (vormals Musikschule Unteres Worblental) ist die öffentliche Musikschule der Gemeinden Bolligen, Ittigen, Ostermundigen und Stettlen. Über 50 professionelle MusiklehrerInnen unterrichten mehr als 800 Kinder, Jugendliche und Erwachsene in allen 4 Trärgemeinden.

Portrait «Blasmusik Vereine Bantiger»

In der Arbeitsgruppe "Blasmusikvereine Bantiger" treffen sich Vertreter und Vertreterinnen der Blasmusikvereine der Region Bantiger zusammen mit der Jugendmusik Ostermundigen und der Musikschule Bantiger. Dazu finden jeweils halbjährlich Sitzungen zum Austausch und zur Koordination gemeinsamer Aktivitäten und Konzerte statt. Mit der Teilnahme an den Sitzungen bekennen sich die Vereine zur Zusammenarbeit und zur Unterstützung des Ausbildungskonzeptes der Jugendmusik Ostermundigen.

Ziele der Austauschplattform:

- Verankerung der Blasmusik in der Region Bantiger
- Nachwuchsförderung
- Sicherstellung einer blasmusikorientierten Ausbildung
- Regionale Zusammenarbeit der Blasmusikvereine

Teilnehmende Vereine sind:

- Harmonie Ittigen-Papiermühle / Musikgesellschaft Urtenen-Schönbühl
- Musikgesellschaft Ostermundigen
- Musikgesellschaft Habstetten
- Musikgesellschaft Ferenberg
- AMBO Unterhaltungsband (Ostermundigen)

Ablauf der Ausbildung

1. Rekrutierung des Nachwuchses durch die JMO & Musikvereine
2. Musikkarussell der JMO
3. Instrumentalunterricht durch die Musikschule Bantiger
4. Nach ca. 1 Jahr Instrumentalunterricht: Eintritt ins Vorstufenensemble der JMO
5. Nach ca. 3 Jahren Instrumentalunterricht und 1-2 Jahren Mitspiel im Vorstufenensemble: Eintritt ins Korps der JMO
6. Nach dem Mitspiel im Blasorchester der JMO: Übertritt in einen Musikverein

Grundlagen der Zusammenarbeit

Jugendmusik:

- Rekrutiert Nachwuchs
- Betrieb und Organisation von 2 Formationen (Vorstufenensemble & Korps)
- Betrieb und Organisation des Kurses Musikkarussell
- Bereitstellen und Verwalten der Instrumente (Blas- & Schlaginstrumente)
- Organisation und Durchführung von Konzerten & Events
- Organisation und Durchführung des Musiklagers Woche 41
- Umrahmung von Anlässen der Gemeinde Ostermundigen & Musikschule Bantiger
- Zusammenarbeit mit Blasmusikvereinen Bantiger
- Ehrenamtliche Tätigkeit (Ausser den Dirigenten)

Blasmusikvereine Bantiger:

- Rekrutiert Nachwuchs
- Bereitstellen von Instrumenten
- Mithilfe an Veranstaltungen, Musiklager etc.
- Organisation und Durchführung von Konzerten & Events
- Mithilfe bei Kursen wie dem Musikkarussell, Bläserklassen oder Ähnlichem

Musikschule:

- 60 CHF Rabatt auf die Semestergebühren der Kinder, welche über einen Blasmusikverein angemeldet werden.
- Förderung der Zusammenarbeit im Dreieck: Musikschule/Lehrkräfte/Jugendmusik
- Bereitschaft, auch Kinder in die Jugendmusik zu senden, welche nicht über die Jugendmusik angemeldet wurden.

Gemeinsames:

- Die Jugendmusik darf am Tag der offenen Türe der Musikschule einen Stand betreiben.
- Die Musikschule darf die Jugendmusik für Konzerte und Auftritte einspannen.
- Die Musikvereine dürfen die Jugendmusik für Konzerte und Auftritte einspannen.
- Die Musikschule darf für den Instrumentalunterricht Perkussion das Schlaginstrumentarium der Jugendmusik mitbenützen.
- Gemeinsame Projekte

Verantwortlich für das Ausbildungskonzept: Arbeitsgruppe Blasmusikvereine Bantiger
Januar 2024